

Hansjürg Rhyner, lic. iur., LL.M.
Rechtsanwalt und Notar

Richard Schmidt, lic. iur.
Rechtsanwalt

Checkliste Vorbereitung für das Gespräch mit Ihrem Anwalt

Wer sich bei einem rechtlichen Problem auf das Gespräch mit seiner Anwältin oder seinem Anwalt vorbereitet, spart Zeit und Geld. Zudem kann Ihr Rechtsvertreter schneller mit seiner eigentlichen Arbeit – der Wahrung Ihrer Interessen – loslegen.

Folgende Checkliste kann Ihnen – ohne Gewähr – als Vorbereitung helfen:

- Bereiten Sie Ihre Schilderung der Sachlage vor. Denken Sie Ihre Situation nach dem Schema der fünf W's durch: **wer, was, wo, wann, warum**. Verschweigen Sie auch jene Fakten nicht, die Ihnen unangenehm sind oder Sie in einem unvoreilhaftem Licht darstellen könnten. Nur bei voller Transparenz kann Ihr Anwalt Ihre Aussicht auf Erfolg klar einschätzen.
- Formulieren Sie Ihre Fragen oder Anliegen an den Anwalt klar und deutlich.
- Falls bereits Fristen laufen: Handeln Sie schnell! Jeder verschenkte Tag kann Ihre Erfolgsaussichten schmälern.
- Beschaffen und sichten Sie nach Möglichkeit jene Belege, die Ihre Sachlage dokumentieren, so z. B.:
 - Verträge (auch Eheverträge/Erbverträge)
 - Briefe
 - E-Mails/Faxmitteilungen
 - Rechnungen/Belege/Zahlungsbefehle
 - Telefonnotizen
 - Arztzeugnisse
 - Arbeitszeugnisse
 - Statuten
 - Gesamtarbeitsverträge
 - Allgemeine Geschäftsbedingungen
 - Reglemente (z. B. des Arbeitgebers, des Vermieters etc.)
 - Kontoauszüge
 - behördliche Verfügungen
 - Amtsblatt-Publikationen
 - Pläne

Bringen Sie die für Sie wichtigen Dokumente – wenn möglich im Original – gleich zu Ihrem ersten Anwaltstermin mit.

- Benennen Sie bei Bedarf Personen, die Ihre Sachlage bezeugen können.
- Stellen Sie die Erreichbarkeit für Ihren Anwalt sicher: Mail-Adresse, Telefonnummer, Mobiltelefon, Postfach, Fax etc.

Wir freuen uns bereits jetzt auf Ihre Kontaktnahme.

Hansjürg Rhyner
lic. iur. LL.M., Rechtsanwalt

Richard Schmidt
lic. iur. Rechtsanwalt